

**SERVING
THE CHILDREN OF
THE WORLD**

Kiwanis®

SWITZERLAND-LIECHTENSTEIN



#KIDSNEEDKIWANIS



Kiwanis®
SWITZERLAND-LIECHTENSTEIN

Wir sind **KIWANIS...**

«... weil wir uns seit Jahren für Kinder engagieren.
Am liebsten packen wir bei Sozialprojekten an und
pflegen Freundschaften im Kiwanis Club.»

Erfahre mehr über unsere Kiwanisgeschichte:
KF Nina und Roland Gasche,
KC Bern-Felsenau



INHALT

WAS IST KIWANIS	4
ZAHLEN UND FAKTEN	6
DER DISTRICT SWITZERLAND-LIECHTENSTEIN	8
DIE GESCHICHTE	12
SOZIALPROJEKTE IM ÜBERBLICK	14
KIWANIS FOUNDATION	16
WARUM KIWANIS	18
MITGLIED WERDEN	20
KONTAKT	24



LIKE AND CONNECT ON ...



<https://www.facebook.com/kiwanis-districtswitzerland/>



<https://www.instagram.com/kiwanis-districtswitzerland/>



<https://www.linkedin.com/company/kiwanis-district-switzerland-liechtenstein>



WAS IST KIWANIS – EINE ERFOLGSGESCHICHTE



1915 in Detroit gegründet, hat sich die Idee von Kiwanis als Service-Organisation über die gesamte Welt verbreitet. Das Ziel: Kindern, Jugendlichen und Familien zu helfen, mit denen es das Leben weniger gut meint.

Kiwanis ist eine **weltweit tätige Organisation Freiwilliger**, die sich mit Herz und Engagement für das **Wohl von Kindern** und der Gemeinschaft einsetzen. Mit unzähligen Projekten und gezielten sozialen Einsätzen zugunsten von Kindern und Jugendlichen leisten die lokalen Clubs einen grossen Beitrag in ihren Gemeinden.

Dank der gemeinsamen Projekte unserer Clubs meistern wir auch grosse, weltweite Herausforderungen wie die Bekämpfung von Krankheiten in von Armut betroffenen Ländern. Dabei arbeiten wir auch mit Partnerorganisationen wie UNICEF zusammen.

Wir sind leidenschaftlich motiviert, etwas zu bewegen. Kiwanis-Mitglieder handeln aus Überzeugung und pflegen die Freundschaft.

Unsere Vision ist eine Welt, in der Kinder in der Gewissheit aufwachsen, dass an sie geglaubt wird, dass sie umsorgt und dabei unterstützt werden, sich selber zu entfalten. Dabei hilft Kiwanis. Lokal. Regional. International. Dafür haben wir uns sechs Grundsätze notiert, an denen wir uns orientieren:

Humanitäre Werte kommen vor materiellen. | Wir verhalten uns so, wie wir es von unseren **Mitmenschen** uns gegenüber erwarten. | Sowohl sozial als auch geschäftlich streben wir stets nach besseren **Lösungen**. | Dabei übernehmen wir sozial **Verantwortung** und inspirieren. | Unsere **Freundschaften** sind dauerhaft und unsere Dienste uneigennützig. | Wir fördern Rechtschaffenheit, **Gerechtigkeit** und guten Willen.

Youth Camp

DIE WOCHEN FÜR DIE ZUKUNFT

In den «Kiwanis Youth Camps» treffen sich Jugendliche aus ganz Europa. Während einer Woche stehen neben Sport, Kultur und natürlich jeder Menge Spass vor allem soziale Themen auf der Agenda. Kiwanis-Mitglieder der gastgebenden Region öffnen ausserdem die Pforten ihrer Unternehmen. Das Programm ist jeweils prall gefüllt – und ganz nebenbei lernen die Teilnehmenden Gleichgesinnte aus den unterschiedlichsten Kulturkreisen, Schichten und Interessengebieten kennen.

Die Kiwanis Youth Camps führen interessierte Jugendliche an Themen wie Leadership und soziales Engagement heran und fördern damit nicht nur Verständnis, sondern auch Einsatzbereitschaft. Sich engagieren zu können, ist das eine; es auch zu wollen, mit Begeisterung, Herzblut und Leidenschaft, das macht ein künftiges Kiwanis-Mitglied aus.

Get in touch: hello@kiwanisyouthcamp.com

Youth Camp



Website



Young Professionals

DIE CLUBS FÜR DIE JUNGEN

Verjüngung ist ein Thema in allen Vereinen. Unsere «Young Professional Clubs» (YPC) vereinen die Bedürfnisse junger Berufstätiger und Studenten punkto Flexibilität und das soziale Engagement «herkömmlicher» Kiwanis Clubs. Das heisst: flexible Treffen mit modernen Technologien bei gleichzeitigem Engagement für Hilfsprojekte und soziale Aktivitäten.

Das Alter ihrer Mitglieder bewegt sich zwischen 20 und 40 Jahren, danach treten diese gewöhnlich in den Kiwanis Club ihres Herzens über. In Europa existieren ein Dutzend YPC, mit den Clubs im Limmattal und Basel sind es hierzulande deren zwei, weitere sind in Planung.

Website



ZAHLN UND FAKTEN

1 KIWANIS-MITGLIED
BEEINFLUSST
DURCHSCHNITTlich
DIE LEBEN VON
KINDERN

340
MILLIONEN US-DOLLAR
ERARBEITETE UND GESAMMELTE
SPENDENGELDER WELTWEIT

7,3
70000
MITGLIEDER IN DER SCHWEIZ

1066

110 JAHRE
ENGAGEMENT UND LEIDENSCHAFT

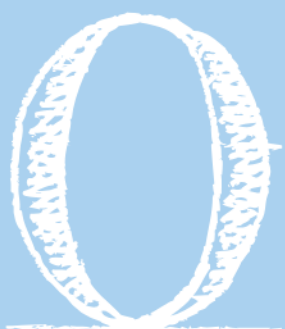
ÜBER 20

MILLIONEN STUNDEN
FREIWILLIGENARBEIT
WELTWEIT

MEHR ALS



UNTERSTÜTZTE
INSTITUTIONEN
JEDES JAHR



CLUBS
IN DER
SCHWEIZ

ÜBER 100 JAHRE ALT, IM HERZEN STETS KINDER

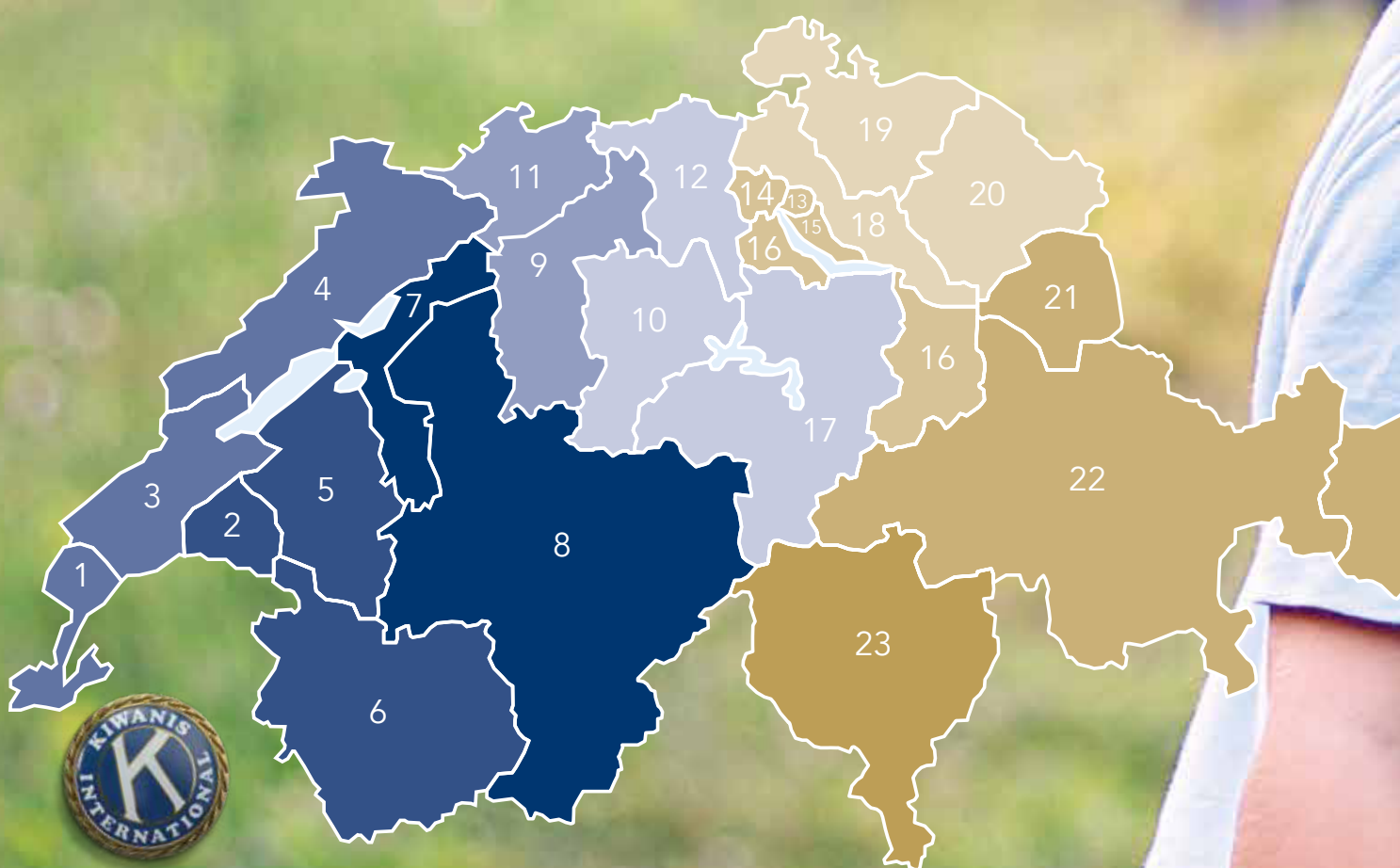
Neugierig, ehrlich, authentisch. Diese Worte beschreiben die Wesenszüge eines Kindes genauso wie es jene eines Kiwanis-Mitgliedes. Hinzufügen liessen sich: leidenschaftlich, kameradschaftlich, verantwortungsvoll, ehrgeizig und voller Überzeugung und Tatendrang.

Kiwanis ist als Organisation zwar über 100 Jahre alt, aber es sind ebenjene Charaktereigenschaften, die uns jung halten. Ganz im Geiste unseres Namens, der auf einen Ausruf der First Nation der Otchipew zurückgeht: «Nunc-kee-wanis» - wir handeln, wir haben eine gute Zeit. Und was trifft, was Kiwanis tut, exakter als ebendieses: Wir handeln. Voller Überzeugung und Tatendrang.



DER DISTRICT

SWITZERLAND-LIECHTENSTEIN





Südtirol (22)

Ein District, drei Länder, vier Sprachen: Das ist der «Kiwanis District Switzerland-Liechtenstein», wie das auf den ersten Blick etwas verblüffend anmutende Gebilde offiziell heisst. Denn es umfasst nicht nur die Schweiz und das Fürstentum, sondern auch Südtirol.

Dieses Dreigespann bildet den mit Abstand mitgliederstärksten District Europas. *Fun fact:* Zwar hat der District Iceland-Faroes (Island-Färöer) deutlich weniger Mitglieder als wir hier. Anteilig an der Bevölkerung reicht den Nordländern weltweit niemand das Wasser. Island ist Kiwanisland. Apropos «weltweit»: Hier zählt Switzerland-Liechtenstein (mit Südtirol!) zu den Top Ten.

Der District Switzerland-Liechtenstein (die englischen Bezeichnungen gehen übrigens auf die Gründung und den Hauptsitz in den USA zurück) gliedert sich in neun Regionen, genannt Areas. Diese vereinen die 23 Divisionen in sich, die wiederum aus den über 200 einzelnen Clubs bestehen. Und die sind selbstverständlich allesamt politisch und konfessionell neutral und unabhängig von jeglichen Interessengemeinschaften.





GESCHICHTE

1915

Gründung des ersten Clubs in Detroit, USA, damals noch unter dem Namen «The Benevolent Order of Brothers». Umbenennung zu Kiwanis im selben Jahr.

1919

Gegründet zum Austausch von Geschäftsinteressen, verschreibt sich Kiwanis ab sofort dem sozialen Engagement.

1920

267 Kiwanis Clubs zählen über 28'000 Mitglieder, und sie alle verschreiben sich dem Motto «We build», das erst 2005 vom heutigen «Serving the Children of the World» abgelöst wird.

1924

Geburt von «Kiwanis International», ausserdem werden die sechs Grundsätze festgelegt. Sie haben bis heute Gültigkeit.

1962

Im mexikanischen Tijuana wird der erste Club ausserhalb der USA gegründet.

1963

Das Jahr, in dem Kiwanis seinen weltweiten Siegeszug antritt. Die ersten Clubs in Europa werden gegründet, der erste in Wien, nur ein paar Tage später folgt Basel, kurz darauf Zürich, Bern und Luzern.

1968

Die Kiwanis International European Federation entsteht.

1982

Kiwanis verlegt seinen Sitz nach Indianapolis, USA, wo die Organisation bis heute ihr Hauptquartier hat.

1987

Bis dahin ist Kiwanis eine reine Männerorganisation. Das ändert sich mit Aufnahme der ersten Dame.

1992

Lancierung des Iodine Deficiency Programm IDD (weltweites Programm gegen Jodmangelkrankungen).

2005

Einführung des Mottos «Serving the Children of the World».

2012

Über mehrere Jahre sammelt Kiwanis gemeinsam mit UNICEF knapp 120 Millionen Franken, um im globalen Süden Mütter gegen mütterlichen und frühkindlichen Starrkrampf (MNT) zu impfen. Die Kampagne namens «Eliminate» eliminiert die Krankheit zwar nicht komplett, dank des Einsatzes sind die Ansteckungsraten weltweit aber tatsächlich um 57 Prozent gesunken.

2015

In der Schweiz wird mit Susanne Brunschweiler aus Weinfelden nicht nur die erste Frau Governor und also höchste Kiwanerin des Districts; mit der Amerikanerin Sue Petrisin führt auch erstmals eine Frau die Dachorganisation «Kiwanis International» an.

2021

Die Clubs der «Kiwanis European Federation» schliessen sich in einem neu gegründeten Verein mit Sitz in Luxemburg unter dem Namen «Kiwanis International Europe» (KI-E) zusammen.



WAS WIR TUN: SOZIALPROJEKTE IM ÜBERBLICK



Preisträgerkonzert



NOMZ



We Help!



Eliminate

Service ist das Herzstück eines jeden Kiwanis Clubs. Und Service bedeutet, dort zu helfen, wo Hilfe benötigt wird. Ob das in der Ukraine ist, wo von heute auf morgen Krieg herrscht und Kinder auf der Flucht sind; ob das in Solothurn ist, wo ein Verein zur Suizidprävention von Jugendlichen einen Zustupf für seine unbezahlbare Arbeit erhält; im Zürcher Oberland, wo ein Club seit Jahren die lokale Kinderfasnacht organisiert; Oder in Yverdon-les-Bains, wo der hiesige Club mit seinem legendären Lottoabend alljährlich fünfstellige Spendenbeträge erarbeitet.

Mit über 150'000 Projekten, über 340 Millionen US-Dollar an Spendengeldern und mehr als 7,3 Millionen geleisteten Stunden Freiwilligenarbeit sorgt Kiwanis weltweit jedes Jahr für mehr Lebensqualität und Chancengleichheit für zahllose Kinder und Jugendliche. Der «Wert» dieses Engagements beträgt weltweit mehr als 218 Millionen US-Dollar.

In der Schweiz, Liechtenstein und Südtirol setzen sich täglich über 7000 Kiwanis-Mitglieder freiwillig mit Leidenschaft und Herzblut für benachteiligte Kinder und Jugendliche ein – lokal, national und international.

In über 200 Kiwanis Clubs engagieren sie sich, indem sie Benefizkonzerte organisieren, Charity-Golfturniere auf die Beine stellen, Verpflegungsstände an Märkten betreiben, die Arbeit Ehrenamtlicher honorieren. Und das ist nur ein Bruchteil all dessen, was in allen Landesteilen mitunter nicht mehr wegzudenken ist aus dem sozialen und gesellschaftlichen Miteinander.

New Orleans meets in Zofingen | Hinter dem legendären Jazz-, Blues- und Swing-Festival in der Zofinger Altstadt stecken über zehn Kiwanis Clubs. In 25 Jahren erwirtschaftete es Spenden von über einer Million Franken.

IDD | Dank des Iodine Deficiency Program IDD setzt Kiwanis in Kooperation mit UNICEF ab 1992 80 Millionen US-Dollar im Kampf gegen Jodmangelkrankungen ein.

Eliminate | Zwischen 2010 und 2015 hat Kiwanis weltweit knapp 120 Millionen Franken zur Bekämpfung des mütterlichen und frühkindlichen Starrkrampfs (MNT) gesammelt und so gemeinsam mit UNICEF geholfen, MNT in 27 Ländern auszurotten.

We help | Kiwanis Clubs aus ganz Europa arbeiten Hand in Hand, um die Geflüchteten des Kriegs in der Ukraine mit Lebensmitteln, Kleidung und Hygieneartikeln zu versorgen. Von hier aus mit Spenden von über 700'000 Franken, aber auch an der rumänisch-ukrainischen Grenzen und in der Ukraine selbst.

Charity Classic | Die Oldtimer-Rallye in und um Weinfelden hat sich nicht nur zu einem Happening für

alle Autonarren in der Ostschweiz entwickelt; sie ist auch ein erfolgreicher Benefizanlass mit über 200'000 Franken an ermöglichten Spendengeldern in sechs Jahren.

Preisträgerkonzert | Seit einem halben Jahrhundert fördert der Kiwanis Club Zürich den Nachwuchs in der klassischen Musik mit seinem jährlichen Preisträgerkonzert. Für manch eine Künstlerin war das schon das benötigte Sprungbrett für eine Laufbahn in der Klassik.

O2H | Der Oltner 2-Stunden-Lauf hat sich in über 30 Jahren zu einem der erfolgreichsten Sponsorenläufen der Schweiz entwickelt. Der Kiwanis Club Olten unterstützt mit den jährlich an die 100'000 erlaufenen Franken die lokale Jugendarbeit und internationale Hilfsprojekte.

Kiwanisball | Wenn der Kiwanis Club Liechtenstein alle zwei Jahre zu seinem Kiwanisball lädt, ist das nicht nur ein lukrativer Fundraising-Anlass, der gut und gern 40'000 Franken erwirtschaftet. Er ist auch der gesellschaftliche Anlass Nummer 1 im Fürstentum.

KiPaKi | Immer mehr Kiwanis Clubs schliessen sich der Stiftung KiPaKi (Kiwanis Patenschaft für Kinder) an. Das Kinderhilfswerk unterstützt bedürftige Kinder und erfüllt Herzenswünsche dort, wo sonst niemand hilft.

Gruppo Sportivo Integrato del Bellinzone | Seit sage und schreibe 1994 transportieren Mitglieder des KC Bellinzona e Valli jede Woche Menschen mit Behinderung von deren Wohnungen und Einrichtungen zum Turnen und wieder zurück.

Klassische Charity | Der KC Les Moraines-Ouest Lausanne hat seit seiner Gründung 1985 über eine Million Franken gespendet. Gesammelt haben seine Mitglieder diese unglaubliche Summe etwa mit ihren jährlichen Engagements im Catering beim Spendenlauf «Marchethon».

Kiwanis-Award der Menschlichkeit | Alle zwei Jahre vergeben die sieben Südtiroler Kiwanis Clubs den Kiwanis-Award der Menschlichkeit. Damit honorieren sie Menschen und Institutionen für herausragende humanitäre Taten.

KIWANIS

FOUNDATION



Kiwanis®

KIWANIS FOUNDATION
DISTRICT SWITZERLAND-LIECHTENSTEIN



Wenn die einzelnen Kiwanis Clubs im vorwiegend Kleinen helfen, ist es die Kiwanis Foundation, die grosse Projekte von überregionaler bis hin zu nationaler Ausstrahlung stemmt. Im Rahmen internationaler Kooperationen, wie jener für Kriegsoffer der Ukraine oder Erdbeben-geschädigte in der Türkei und Syrien, übernimmt sie koordinative Aufgaben. Punktuell. Langjährig. Zielgerichtet.



ION



Kiwanis-Preisträgerin 2021 Brigitte Trümpy-Birkeland

Andererseits ist sie der verlängerte Arm der Organisation, der das Engagement der einzelnen Clubs unterstützt und zu einer geballten Kraft bündelt. Langjährige Engagements verfolgt sie etwa beim Para-Sportevent «Parathletics» in Nottwil, beim Verein für hirnverletzte Kinder «hiki» oder beim «allani», dem ersten Kinderhospiz der Schweiz.

Schliesslich honoriert der jährlich vergebene «Kiwanis Award» herausragende humanitäre Leistungen mit 10'000 Franken. Preisträgerinnen sind etwa die Walliserin Colette Sierro-Chavaz, die mit ihrem Projekt «Vacances familiales» Familien in Not Urlaube ermöglicht, oder Brigitte Trümpy-Birkeland, Initiantin der Selbsthilfe-Bewegung «Sternentaler», die Grosseltern von Sternenkinder vernetzt.

Möchten Sie Spender werden oder Gönnerin? Oder der Foundation einen Nachlass, ein Legat oder Trauerspenden vermachen? Vielen Dank! Ob als Privatperson oder Kiwanis Club: Die Foundation ist auf Ihre Unterstützung angewiesen.

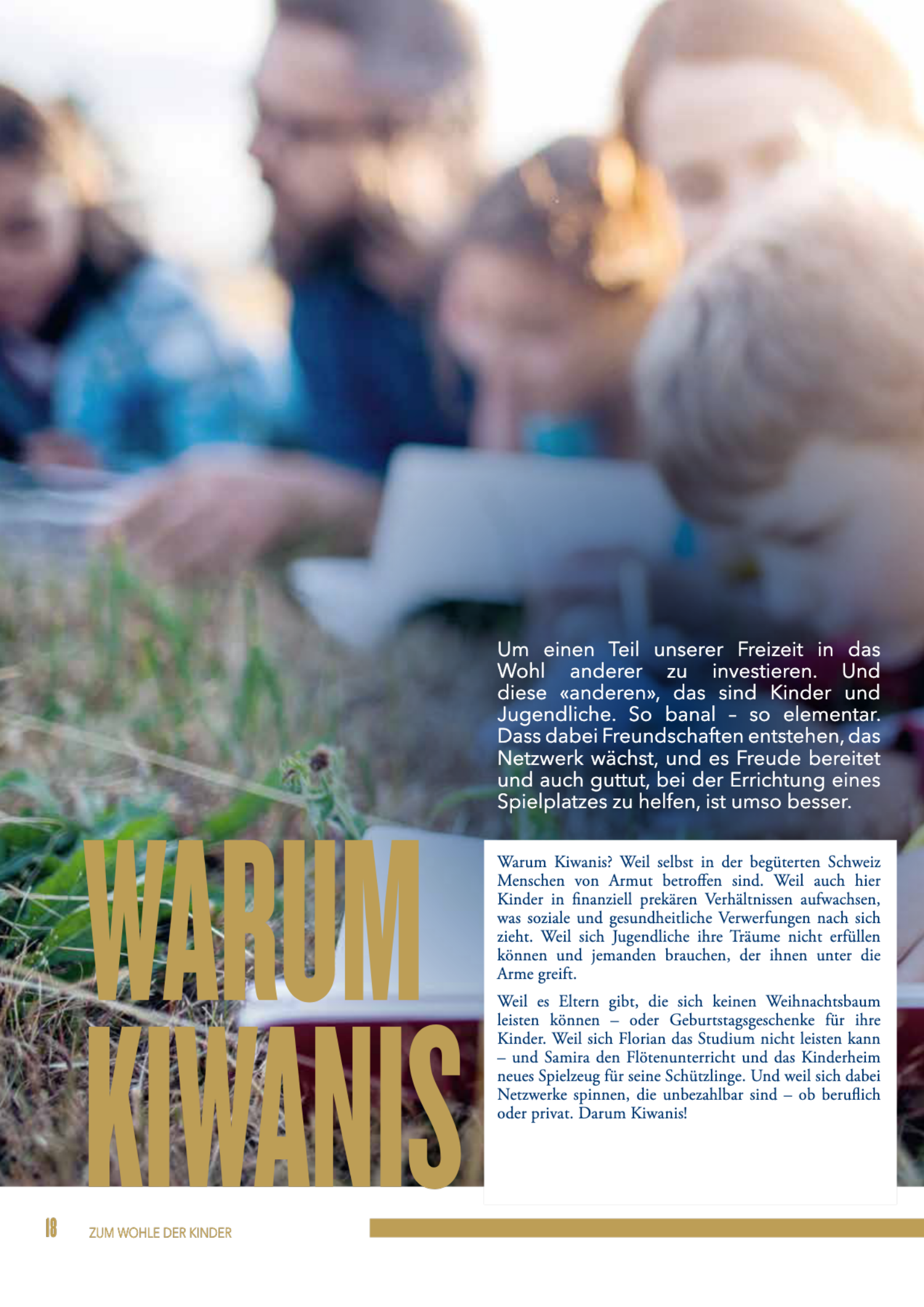


EINZELPERSONEN

Silber jährlich CHF 100.–
Gold jährlich CHF 500.–
Platin jährlich CHF 2'500.–

CLUBS UND FIRMEN

jährlich CHF 500.–
 jährlich CHF 1'000.–
 jährlich CHF 5'000.–



Um einen Teil unserer Freizeit in das Wohl anderer zu investieren. Und diese «anderen», das sind Kinder und Jugendliche. So banal – so elementar. Dass dabei Freundschaften entstehen, das Netzwerk wächst, und es Freude bereitet und auch guttut, bei der Errichtung eines Spielplatzes zu helfen, ist umso besser.

WARUM KIWANIS

Warum Kiwanis? Weil selbst in der begüterten Schweiz Menschen von Armut betroffen sind. Weil auch hier Kinder in finanziell prekären Verhältnissen aufwachsen, was soziale und gesundheitliche Verwerfungen nach sich zieht. Weil sich Jugendliche ihre Träume nicht erfüllen können und jemanden brauchen, der ihnen unter die Arme greift.

Weil es Eltern gibt, die sich keinen Weihnachtsbaum leisten können – oder Geburtstagsgeschenke für ihre Kinder. Weil sich Florian das Studium nicht leisten kann – und Samira den Flötenunterricht und das Kinderheim neues Spielzeug für seine Schützlinge. Und weil sich dabei Netzwerke spinnen, die unbezahlbar sind – ob beruflich oder privat. Darum Kiwanis!



Zu den Projekten etc.
finden Sie mehr auf
unserer Webseite:

www.kiwanis.ch





KITZ MITGLIED WERDEN

Möchten Sie Kinder, Jugendliche und Familien unterstützen? Wollen Sie aktiv dazu beitragen, die Welt ein kleines bisschen besser zu machen, dabei auch noch Freunde fürs Leben finden und Ihr Netzwerk erweitern? Kiwanis erwartet Sie.

Verantwortung

Die lokalen Clubs bilden das Fundament der Kiwanis-Familie. Hier stellen Mitglieder ihre Fähigkeiten, ihr Netzwerk und ihre Zeit zur Verfügung. Für die Unterstützung von Projekten, zum Wohle junger Menschen.

Engagement

Kiwanis entwickelt sich stets weiter und stellt sich dem gesellschaftlichen Wandel und einer sich stetig verändernden Bedürfnislage. Dabei bietet die Organisation Platz für zahlreiche Formen des Engagements. Entscheidend ist der persönliche Wille, sich mit Freunden gemeinsam sozial einzusetzen.

Türöffner

Mitglieder sind Persönlichkeiten aus den unterschiedlichsten Berufs- und Wirkungsfeldern und sie bündeln so gemeinsam vielfältigstes Know-how. Dadurch finden

Menschen unterschiedlichster Couleur und Interessen zusammen mit einem gemeinsamen Ziel: «Serving the Children of the World». Das erweitert Horizonte, öffnet ganz nebenbei auch so manche Tür – und macht Kiwanis dadurch zu einem einmaligen Netzwerk.

Gemeinschaft

Die Pflege von Geselligkeit und Freundschaft ist ein wichtiger Teil des Clublebens. Regelmässige Treffen, Ausflüge und soziale Engagements bieten Raum für inspirierenden Austausch und interessante Begegnungen.

Lebensschule

Als Kiwanis Mitglied bewegt man etwas und leistet mit seinem freiwilligen Engagement einen aktiven Beitrag. Das macht stolz und erfüllt mit Genugtuung. Die schönste Belohnung sind strahlende Augen fröhlicher Kinder. Das bereichert – und ist eine Lebensschule sondergleichen.



Schätzen Sie gesellige
Gemeinschaft und
interessante Menschen?
Möchten Sie einen
Beitrag leisten, die
Welt positiv zu
verändern und Kinder
und Jugendliche zu
unterstützen? Kiwanis
erwartet Sie!

Werden Sie Teil des
Netzwerks Kiwanis,
das weltweit über
550'000 Mitglieder
zählt. Allein in der
Schweiz, Liechtenstein
und Südtirol sind
es über 7'000. Und
seien Sie sich dessen
gewiss: Alle von ihnen
werden Sie von Herzen
willkommen heissen.

Finden Sie einen Club
in Ihrer Nähe.
Kontaktieren Sie uns.

Mitglied werden





Kiwanis[®]
SWITZERLAND-LIECHTENSTEIN

Ich bin
KIWANIS...

«... weil das eigene Leben so
viel besser wird, wenn man gibt.»

Erfahre mehr über meine Kiwanisgeschichte:

KF Sonya Gschliesser

KC Brixen





**SERVING
THE CHILDREN OF
THE WORLD**



KONTAKT

Kiwanis Switzerland-Liechtenstein
BMC District Switzerland-Liechtenstein

c/o business+design AG
Museumsstrasse
4712 Laupersdorf

www.kiwanis.ch
bmc@kiwanis.ch

www.kiwanis.ch

